

Lisa Adam


Lisbeths-
Häkelbande



Kuschelige Tiere häkeln

mitp
kr
ea
tiv

Süße Chubbygurumi aus Chenillegarn

Inhalt

Hej, lieber Häkelfreund!	Seite 8
Über mich	Seite 9
Danke	Seite 10
Allgemeines und Grundlagen	Seite 11
Häkelfinfos und Abkürzungen	Seite 14
Tutorial	Seite 18

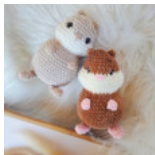
Die Chubbys



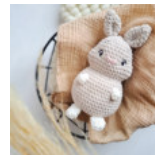
Bufo, der Frosch
Seite 36



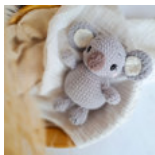
Cleo, die Katze
Seite 41



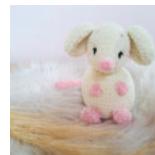
Hubble, der Hamster
Seite 46



Lilly, das Kaninchen
Seite 50



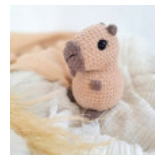
Ellin, der Koala
Seite 54



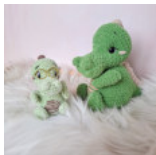
Tilly, die Maus
Seite 60



Astronaut Neo
Seite 65



Caipi, das Capybara
Seite 70



Cash, das Krokodil
Seite 74



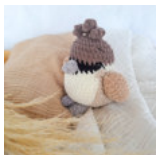
Bao, der Panda
Seite 80



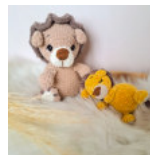
Giggles, der Yeti
Seite 85



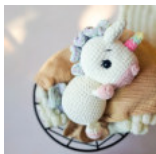
Otto, das Walross
Seite 90



Goldie, der Spatz
Seite 97



Luan, der Löwe
Seite 102



Candy, das Einhorn
Seite 108



Nuts, das Eichhörnchen
Seite 114



Alles, was du wissen musst ...

Hej, lieber Häkelfreund!



Vielen lieben Dank, dass du dich für mein Buch entschieden hast! Ich hoffe sehr, dass dir meine Chubbygurumi viel Freude beim Häkeln bereiten und das fertige Ergebnis dir genauso viel Lächeln entlockt wie mir.

Du hältst bereits mein zweites Buch in der Hand. Nach meinem ersten Erfolg mit meinen Schmusigurumis (Amigurumi Kuscheltiere häkeln – Süße Schmusigurumi aus flauschigem Chenillegarn) durfte ich ein neues Abenteuer wagen und dir 16 weitere Amigurumis als Anleitung präsentieren. Der Projekttitle »Chubbygurumi« war schnell gefunden, denn nach den süßen Snugglern im ersten Buch wurden die Wünsche nach »klassisch mit Watte gefüllten« Amigurumi laut. Es wäre aber nicht ich und Lisbeths Häkelbände, wenn ich gewöhnliche 08/15-Amigurumi in ein neues Buch packen würde. Gefüllt sollten sie sein, und wie!

Inspiziert von Zeichnungen mit properen Tieren, die es im klassischen Sinn nicht sind, begann ich, 16 Chubbys zu kreieren. Das Wort »chubby« bedeutet in der Übersetzung so viel wie pummelig. Daher versuchte ich in meinen Designs, die Extremitäten zu verkürzen und mich auf wesentliche Tiermerkmale zu konzentrieren. Zudem wollte ich kleinere Projekte erschaffen, an denen man nicht 5 oder 6 Stunden herumhäkeln muss. So entstanden meine Chubbygurumi und diesmal sind nicht nur Tiere dabei, sondern wieder ein paar außergewöhnliche Designs wie Yeti Giggles oder Astronaut Neo.



Wenn du mit dem Häkeln noch nicht ganz so vertraut bist, zeige ich dir auf den folgenden Seiten einige spannende Grundlagen und Tipps & Tricks. Diese Tutorials sind wirklich umfangreich und helfen dir sicherlich gut durch die kommenden Anleitungen. Wie immer bei jeder Handarbeit gilt: Ich zeige dir hier meinen Weg zu häkeln. Und ich kann dir auf jeden Fall einen schlaun Spruch an die Hand geben: »Übung macht den Meister.«

Bitte lass mich doch an deinen Erfolgen teilhaben und lass mich deine Chubbygurumi kennen lernen. Wenn du sie auf Social Media teilst, so verlinke mich doch bitte auf Instagram mit @lisbeths_haekelbände und teile gern, aus welchem Buch und von welcher Designerin dein neuestes Werk stammt. Ich teile das dann auch sehr gern mit meiner Community.

Über mich

Mein Name ist Lisa Adam, ich bin Mitte 30 und von Beruf gelernte Goldschmiedin. Da auch nach der Arbeit meine Hände und mein Kopf nicht stillstehen wollten, machte ich mich 2017 auf die Suche nach einem kreativen Hobby. Mit einem frischgegründeten Instagram-Account stolperte ich schnell über niedliche gehäkelte Kuscheltiere.

Also bewaffnete ich mich mit ein bisschen Wolle, einer Häkelnadel und YouTube und legte los. Nach der Schwangerschaft im Jahr 2018 hatte mich das Häkelfieber dann komplett gepackt und so begann meine Reise durch die Häkelwelt auf Instagram.

Schnell entstanden die ersten eigenen Amigurumi-Designs und mit der Suche nach CE-fähigen Materialien, damit ich meine kleinen Häkeltiere auch verkaufen durfte, war die Idee für einen eigenen Onlineshop geboren.

Dort findest du meine absoluten Lieblingsmaterialien, damit du gar nicht mehr groß überlegen musst, welches Garn du am besten verwenden kannst, wenn du kuschelige Amigurumis in klitzekleine Hände übergeben möchtest.



Allgemeines und Grundlagen

Allgemeines zu diesen Häkelanleitungen

Wenn du Fragen hast oder Hilfe brauchst, dann schreib mir gerne über Instagram:

@lisbeths_haekelbande

Oder schreibe eine E-Mail an:

lisbeths-haekelbande@gmx.de

Lies dir zu Beginn die Anleitung einmal durch und häkle bitte in der angegebenen Reihenfolge.

Markiere dir jeden Rundenanfang und stopfe die Chubbygurumis dort wo angegeben gleichmäßig und ausreichend mit Watte. Denk dran: Das sind kleine Dickerchen und sie vertragen vor allem um die Körpermitte ein kleines bisschen mehr Polsterung.

Ich häkle X-Maschen und empfehle dir, diese Technik zu erlernen. Bei dieser Art, die Maschen zu häkeln, richten sich die einzelnen Maschen der Runden gleichmäßiger und linearer übereinander aus, sie werden auch etwas enger und das Maschenbild somit gleichmäßiger. Eine Anleitung dazu zeige ich dir auf meinem

Hier findest du den Link zum Video:



Youtube-Kanal und zeige dir dort auch den Unterschied von sogenannten X- und V-Maschen.

Es kann dir passieren, dass sich manche Rundenanfänge verschieben (nach rechts) und du dann manche Maschen in der Reihenfolge verschieben musst. Speziell beim Einhäkeln der Körperteile ist das wichtig, damit alles an seinem richtigen Platz ist. Ich habe dir im Tutorial aber eine Erklärung geschrieben, wie man Anleitungen richtig liest und wie du die Körperteile in ihrer Runde verschieben kannst.

Manche Chubbys werden an einem Stück gehäkelt, also von Kopf bis Fuß. Das ist zwar komfortabel, weil man sich das Annähen des Kopfes

an den Körper spart, allerdings erhöht das auch das Risiko, manche Positionen von Körperteilen leicht anzupassen. Vorallem bei der Position der Sicherheitsaugen ist zu beachten, dass sie immer gegenüber des Rundenanfangs liegen. Richte den Rundenanfang wirklich mittig aus, wenn du die Augen einsetzt, damit sich nicht alles komplett verschiebt.

Manche Körperteile müssen angenäht werden. Bist du dir unsicher, ob der Chenillefaden richtig hält, so nähe über deine Chenillenahrt noch einmal mit einem Baumwollfaden (am Besten in gleicher oder ähnlicher Farbe) darüber. Der Baumwollfaden wird in der flauschigen Chenille nicht oder kaum sichtbar sein, die erhöht aber die Zugfestigkeit um ein Vielfaches.

Lass dich nicht von den unterschiedlichen Wollfarben auf den Fotos irritieren! Manchmal kann es vorkommen, dass ich einen zweiten Chubbygurumi für die Fotos gehäkelt habe, da man in der Originalfarbe auf den Schritt-für-Schritt Fotos nichts erkennen würde.

Thema Verkauf

Meine Chubbygurumi und jede andere Amigurumi-Anleitung sind als fertiges Kuscheltier ein **Spielzeug nach der europäischen Spielzeugrichtlinie 2009/48/EG**. Außerdem sind sie als weichgefülltes Textilspielzeug für Kinder ab 0 Jahren einzuordnen. Das ist Gesetz und es gibt keine Ausnahme (Dekoration o. Ä.)

Demnach dürfen Chubbygurumi, die nach meinen Anleitungen gehäkelt sind, **nur mit einem CE-Kennzeichen und vorheriger Prüfung mit gültiger Konformitätserklärung** verkauft werden.

Hilfe beim Thema rund ums CE-Kennzeichen findest du beim Verein Spielewert e.V.

Möchtest du gerne meine Chubbygurumi für den Verkauf anfertigen? Dann freue ich mich unheimlich über deine Nachricht:

E-Mail: lisbeths-haekelbande@gmx.de
Instagram: [@lisbeths_haekelbande](https://www.instagram.com/lisbeths_haekelbande)

Häkel-Grundlagen

Wie lese ich eine Häkelanleitung und was finde ich im Tutorial?

Damit du weißt, wie du mit meinen Anleitungen umgehen musst, habe ich dir im Tutorial ab Seite 18 eine ausführliche Anleitung geschrieben. Außerdem lernst du dort auch, wie du Maschen versetzen kannst, wenn es nötig ist.

Außerdem findest du im Tutorial alles, was du wissen musst, um die Chubbys erfolgreich nachzuhäkeln. Die Erklärungen und die vielen Bilder werden vor allem als Neuling helfen!

Tipps für das Häkeln mit Chenille

Solltest du dich gegen die hier empfohlene »Chenillove« von Rico Design entscheiden, kann das Häkeln mit Chenillewolle manchmal recht tückisch sein. Der Faden ist aufgebaut wie eine kleine Raupe, die einzelnen Fasern stecken zwischen dem Hauptfaden. Dadurch reißt herkömmliche Chenille leichter und kann auch wie verrückt fusseln. Das lässt sich leider nicht ändern und liegt dann am Hersteller.

Meine zweite Empfehlung im Buch ist die »Funny Uni« der Marke Gründl. Sie ist wie schon beschrieben, eines jener herkömmlichen Chenillegarne, hat sich bei mir in der Praxis aber durchaus auch neben der Chenillove als Favorit etabliert, was das Thema Fussellei betrifft.

Hier sind aber einige Tricks, wenn du dich für eine andere Marke entscheidest:

Halte das Ende des Fadens vor dem Häkeln sehr kurz an eine Feuerzeugflamme. So verschmilzt das Ende und der Faden verliert weniger Fusseln.

Sollte dir der Magic Ring mit deinem gewählten Chenillegarn nicht glücken, versuche zuerst, ihn recht locker zu häkeln, damit beim Zuziehen nichts in Stocken geraten kann. Alternativ kannst du auch erst weniger Maschen als angegeben in den Ring häkeln, leicht zuziehen und dann noch die restlichen Maschen ergänzen.

Oder als letzte Alternative häkelst du eine Luftmaschenkette aus 2 Luftmaschen und häkelst die angegebenen Maschen des Maschenrings in die erste gehäkelte Luftmasche.

Häkelfinfos und Abkürzungen

Was benötigst du zum Häkeln?

- Eine Häkelnadel in verschiedenen Stärken. Im Buch verwende ich die Stärken 3,0 mm, 4,0 mm und 5,0 mm.
- Baumwollgarn zum Sticken in Schwarz und Weiß. Ich verwende dafür Garn von Ricorumi in 25 g/57,5 m dafür.
- Chenillegarn in verschiedenen Farben und einer Lauflänge von 120 g/100 m (Gründl Funny Uni) oder 110 g/100 m (Rico Design Chenillove)
- Sicherheitsaugen mit einem Durchmesser von 12 mm und 14 mm und ein Feuerzeug
- Füllwatte zum Ausstopfen
- Eine Stopfnadel mit einer stumpfen Spitze – hier wären 2 Größen empfehlenswert: eine dicke für das Chenillegarn und eine dünne Nadel für die Baumwolle
- Eine Schere
- Eventuell einen Maschenmarkierer
- Eventuell Stecknadeln, wenn du dir die Position der Stickaugen markieren möchtest

Abkürzungen

Rh	Reihe
Rd	Runde
KM	Kettmasche
LM	Luftmasche
LMK	Luftmaschenkette
MR	Maschenring / Magic Ring
(...)	Instruktionen in eine Masche arbeiten
verd	in 1 Masche 2 Maschen häkeln / verdoppeln
abn	2 Maschen zusammen abnehmen
fM	feste Masche
hStb	halbes Stäbchen
Stb	Stäbchen
hMG	ins hintere Maschenglied einstechen
vMG	ins vordere Maschenglied einstechen
3. MG	arbeite in das 3. Maschenglied
Noppe	eine Noppe besteht aus 4 zusammengehäkelten Stäbchen





Bufo, der Frosch

Infos & Material

Garn – Variante 1 (Gründl Funny Uni):

- 05 Creme (¼ Knäuel)
- 19 Beige (Rest)
- 27 Grün (½ Knäuel)

Garn – Alternative (Chenillove von Rico Design):

- 01 Creme (¼ Knäuel)
- 21 Grün (½ Knäuel)

Sonstiges:

- 4,0 mm Häkelnadel
- 3,0 mm Häkelnadel (für eine Runde, wo du ins 3. MG häkelst)
- 12 mm Sicherheitsaugen
- Baumwollgarn (z.B. Ricorumi) in Weiß und Schwarz zum Aufsticken der Augen-details

Größe: ca. 16 cm

Schwierigkeitsgrad: 

Häkle die Öffnung mit 4 fM zusammen und häkle eine Wendeluftmasche. Wende die Arbeit und behäkle die 4 Maschen wie folgt:

1 Noppe aus 3 HStb, KM in die nächste Masche, 1 Noppe aus 3 HStb, KM in die gleiche Masche, 1 Noppe aus 3 HStb und eine KM in die letzte Masche.

Beende die Arbeit und vernähe den Restfaden im Hinterbein.

Häkle auf die Rückseite eine Brücke aus 3 fM. Die Vorgehensweise kannst du im Detail bei Krokodil Cash nachlesen (siehe ab Seite 74). Die Rückseite ist die, auf der sich die Noppen nach innen stülpen. Die Brücke häkelst du über die 3. Runde der Füße hinweg (von unten gezählt). Beende die Arbeit und vernähe auch hier die Restfäden.



Vorderbeine (2x)

Häkle in Grün.

1. Rd: 4 fM in einen MR (4)
2. Rd: (1 fM, verd) x2 (6)
- 3.-5. Rd: 6 fM (6) 3 Rd

Die Vorderbeine werden nicht mit Watte gefüllt.

Häkle die Öffnung mit 3 fM zusammen und vernähe den Restfaden im Vorderbein.



Hinterbeine (2x)

Häkle in Grün.

1. Rd: 6 fM in einen MR (6)
2. Rd: (1 fM, verd) x3 (9)
- 3.-5. Rd: 9 fM (9) 3 Rd

Die Hinterbeine werden nicht mit Watte gefüllt.



Astronaut Neo

Infos & Material

Garn – Variante 1 (Chenillove von Rico Design):

- 01 – Creme (1 Knäuel)
- 13 – Grau (¼ Knäuel)
- 14 – Schwarz (¼ Knäuel)
- Neon 05 – Neonorange (kleiner Rest)
- Neon 08 – Neonblau (kleiner Rest)

Garn – Alternative (Gründl Funny Uni):

- 01 – Weiß (1 Knäuel)
- 07 – Hellgrau (¼ Knäuel)
- 11 – Kirschrot (kleiner Rest)
- 14 – Royalblau (kleiner Rest)
- 17 – Schwarz (¼ Knäuel)

Sonstiges:

- Häkelnadel: 4,0 mm

Größe: ca. 17 cm

Schwierigkeitsgrad: 

Arme (2x)

Häkle in Creme und Neonorange.
Beginne mit Creme.

1. Rd. 4 fM in einen MR (4)

2. Rd. (1 fM, verd) x2 (6)

Farbwechsel zu Neonorange.

3. Rd. 6 fM (6)

Farbwechsel zu Creme.

4.–5. Rd. 6 fM (6) 2 Rd

Die Arme werden nicht mit Watte gefüllt.

Häkle die Öffnung mit 3 fM zusammen und vernähe den Faden im Arm.



Stiefel (2x) und Körper

Häkle in Grau und Creme. Beginne mit Grau.

1. Rd. 6 fM in einen MR (6)

2. Rd. verd x6 (12)

3. Rd. nur in das hMG: 12 fM (12)

4. Rd. 12 fM (12)

Farbwechsel zu Creme.

5. Rd. nur in das hMG: 12 fM

Beende den ersten Stiefel mit einer KM, schneide den Faden ab und vernähe das Ende.

Häkle einen zweiten Stiefel nach der gleichen Anleitung, schneide am Ende der Runde 5 den Faden jedoch nicht ab, sondern häkle wie folgt weiter:



6. Rd. Verbinde beide Stiefel, indem du 1 fM in die Schlussmasche des 1. Stiefels häkelst.

Häkle um dieses Bein weitere 11 fM. Nun häkelst du weitere 12 fM um das 2. Bein. Auf dem nächsten Foto ist mit einer Stecknadel markiert, wo die erste dieser festen Maschen ist.

